

Alles über die
Crédit Mutuel-Gruppe:
www.creditmutuel.com



Avec Ecofolio
tous les papiers
se recyclent.

Fotos: Crédit Mutuel - Thinkstock - Getty Images



DIE CRÉDIT MUTUEL-GRUPPE IM ÜBERBLICK

SEPTEMBER 2016



Grußwort des **Präsidenten**

Liebe Freunde,

Ich freue mich, Ihnen zusammen mit Pascal Durand, dem neuen Generaldirektor unseres Verbands, die prägenden Elemente des Crédit Mutuel und seine Aussichten vorstellen zu können. Unsere Gruppe ist hervorragend aufgestellt und verkörpert das kollektive Wirken sämtlicher Verbände und lokalen Kassen, die Dynamik unserer gewählten Vertreter und Mitarbeiter und die Relevanz der Strategie, die von den regionalen Gruppierungen der Crédit Mutuel-Gruppe unter der Leitung des nationalen Dachverbands umgesetzt wird. Bestimmt schließen Sie sich mir gerne an, um die Leiter des Dachverbands bis zum Beginn dieses Jahres zu würdigen: Michel Lucas, Alain Fradin und Daniel Baal, die durch ihre Umsichtigkeit, ihr Engagement und ihre Ambitionen für den Crédit Mutuel zu diesen Ergebnissen beigetragen haben.

Wo stehen wir heute? Die Crédit Mutuel-Gruppe ist solide.

Die Ergebnisse von 2015 sprechen für sich und der Stresstest der europäischen Bankenaufsicht hat bestätigt, dass der Crédit Mutuel eine der solidesten Filialbanken der Eurozone ist. Solidität steht im Mittelpunkt unserer genossenschaftlichen Verpflichtung: sie ist die unabdingbare Voraussetzung, um unseren Gesellschaftern und Kunden einen hochwertigen Service zu garantieren. Deshalb haben wir in aufsichtsrechtlicher und ethischer Hinsicht eine Vorbildfunktion: die neue Satzung des nationalen Dachverbands, die am 21. März verabschiedet und vom französischen Finanz- und Haushaltsminister genehmigt wurde, bietet diesbezüglich optimale Sicherheit. Jeder Verdacht eines Interessenkonfliktes wird ausgeräumt. Die Wahrung der Subsidiarität und die Bestätigung der Solidarität sind die Eckpfeiler unserer Solidität. Damit sind alle Bedingungen erfüllt, um den 19 Verbänden des Crédit Mutuel in der Crédit Mutuel-Gruppe und dem Dachverband eine Stimme zu geben und ihnen Gehör zu verleihen.

Die Crédit Mutuel-Gruppe ist umfassend diversifiziert.

Mit ihren 19 Verbänden, 6 föderalen Kassen, 2.124 lokalen Kassen und zahlreichen Tochtergesellschaften stellt sie jeden Tag ihre Fähigkeit zur Begleitung der Projekte ihrer Gesellschafter und Kunden, der Investitionen von lokalen, regionalen und nationalen Unternehmen und der territorialen Entwicklung unter Beweis. Die konsequente Nähe zu den lokalen Akteuren, die Fähigkeit, zuzuhören, und der Wille, in erster Linie den Bedürfnissen unserer Gesellschafter und Kunden Rechnung zu tragen, ist unser Markenzeichen, ungeachtet aller technokratischen, zentralisierenden Schemata und der manchmal in Umlauf gebrachten Karikaturen.

Die Crédit Mutuel-Gruppe ist zutiefst genossenschaftlich geprägt.

Ich bin davon überzeugt, dass das Genossenschaftsprinzip eine moderne Idee ist. Da unser einziges Ziel darin besteht, den Bedürfnissen unserer Gesellschafter und Kunden Rechnung zu tragen, indem die grundlegende Verantwortung der lokalen Kasse des Crédit Mutuel in unserer Entwicklung berücksichtigt und darauf geachtet wird, allen unkontrollierten Entwicklungen einer zunehmend individualistischen Gesellschaft zum Trotz unsere ethischen

Grundsätze in der täglichen Praxis umzusetzen, sind wir für die Initiativen einer vernetzten Gesellschaft bereit. In Zukunft werden wir weiterhin darauf achten, dass unsere Sozialpolitik, insbesondere in Bezug auf eine ausgewogene Vergütung, mit der Kohärenz unserer genossenschaftlichen Verpflichtung im Einklang steht. Die Marke Crédit Mutuel, die soeben von der französischen und europäischen Justiz bestätigt wurde, ist Ausdruck dieser Verpflichtungen, die für alle Strukturen des Crédit Mutuel gelten.

Die Crédit Mutuel-Gruppe ist innovativ und stellt die Technologie in den Dienst des Menschen.

Das Watson-Projekt, das gerade in einem Teil der Gruppe getestet wird, ist ein System zur Erkennung natürlicher Sprache, das es den Kundenberatern ermöglichen soll, die Kunden noch effizienter zu betreuen, indem ihre Anfragen noch schneller bearbeitet werden. In diesem Bereich gibt es keine Roboter, die Arbeitsplätze vernichten, sondern eine Technologie im Dienst einer hochwertigen Beziehung: Technische Hilfsmittel sind das, was wir daraus machen, und beim Crédit Mutuel achten wir darauf, dass sie stets in eine Entwicklungsstrategie eingebettet werden. Aus diesem Grund lehnen wir auch Sozialpläne im Allfinanzgeschäft ab, wo der Schwerpunkt für uns auf der Schulung der Mitarbeiter und der gewählten Vertreter liegt, damit sie unabhängig von den Entwicklungen weiter im Konzern arbeiten können.

Die Crédit Mutuel-Gruppe bleibt dynamisch, trotz der ausgesprochen schwierigen Bedingungen im Finanzsektor.

Negativzinsen, inflationäre Entwicklung der Vorschriften, Konkurrenzdruck, grundlegender Wandel von Technologien und Verhaltensweisen, alles läuft auf eine Verringerung der Rentabilität des Bank- und Versicherungsgeschäfts zu. Doch unsere Ergebnisse und unsere Investitionen beweisen unsere Entschlossenheit. Auf diese Herausforderungen antworten wir mit einer effizienten, auf nachhaltige Entwicklung ausgerichteten genossenschaftlichen Idee, in deren Rahmen die Ergebnisse in den Dienst der Investitionen und der Solidität gestellt werden. Begleitung der Entwicklung der Wirtschaft und der Gesellschaft, ohne Modeerscheinungen und Medienankündigungen nachzugeben; Wahrung der grundlegenden Werte des Crédit Mutuel wie Einheit, Subsidiarität, Solidarität und genossenschaftliche Identität, um den Crédit Mutuel zu einem führenden Akteur der territorialen Entwicklung in Frankreich und Europa zu machen; ihm digitale Hilfsmittel uneingeschränkt an die Hand geben und sie im Dienste des Menschen nutzen: das sind unsere gemeinsamen Zielsetzungen. Ich bin davon überzeugt, dass wir sie gemeinsam erreichen werden.

1. September 2016



Nicolas Théry
Präsident des Dachverbands
des Crédit Mutuel

Kennzahlen 2015

Getragen durch die Dynamik ihrer Filialnetze verweist die Gruppe auf **eine solide Bilanz**

<p>Eine solide finanzielle Bilanz</p> <p>Nettobankertrag: 16.318 Mio. € Nettoergebnis ohne Anteile Konzernfremder: 3.020 Mio. €</p>	<p>Ein dichtes, dynamisches Filialnetz</p> <p>5.752 Geschäftsstellen⁽¹⁾ 78.800 Vollzeitbeschäftigte⁽²⁾ 30,7 Millionen Kunden</p>
<p>Eine verstärkte Finanzstruktur</p> <p>47.055 Mio. € Eigenkapital ohne Anteile Konzernfremder 15,8% Eigenkapitalquote</p>	<p>Eine dynamische Geschäftsentwicklung in einem Niedrigzinsumfeld</p> <p>753,9 Mrd. € Sparvolumen 328,8 Mrd. € Einlagen 386,0 Mrd. € Kreditvolumen</p>
<p>Führender Marktteilnehmer im französischen Allfinanzgeschäft</p> <p>17,2% Marktanteil bei Bankkrediten 15,2% Marktanteil im Einlagengeschäft</p>	<p>3.095 Mio. € Nettogesamtergebnis</p>
<p>Kontinuierliche Steigerung im Versicherungsgeschäft</p> <p>16,4 Mrd. € Umsatz 37,2 Millionen Verträge über 14 Millionen Versicherungsnehmer</p>	<p>1</p> <p>Eine der führenden französischen Banken</p> <p>15,8% Common Equity Ratio (CET 1) ohne Übergangsmaßnahmen 6,2% "Full" Leverage Ratio</p>

(1) davon 5.260 in Frankreich.
(2) in Vollzeiteinheiten.

EIN HOCHWERTIGER EMITTENT

- A** Standard & Poor's mit negativem Ausblick
- A+** Fitch mit stabilem Ausblick⁽¹⁾
- Aa3** Moody's mit stabilem Ausblick⁽¹⁾

(1) Rating der BFCM.

EIN JAHR VOLLER AUSZEICHNUNGEN

- BESTER FRANZÖSISCHER BANKENKONZERN**
Zum vierten Mal (World Finance)
- AN DER SPITZE DER FRANZÖSISCHEN BANKEN**
„The World's Best Developed Markets Banks 2015“
zum zweiten Mal (Global Finance)
- NR. 1 IM BANKENSEKTOR BEIM PODIUM DE LA RELATION CLIENT**
Zum achten Mal
(BearingsPoint – TNS Sofres - Januar 2015)
- PREIS FÜR BEST ESG**
Risk Management Team in France (Umwelt, Soziales, Governance).
Diese Auszeichnung würdigt die genossenschaftlichen Werte im weitesten Sinne, die die Entwicklung der Gruppe bestimmen.
(Capital Finance International)

Innovation, Qualität und Entwicklung im Dienste der Menschen und der Regionen



UNSER KONSEQUENT MODERNES UNTERNEHMENSMODELL BASIERT AUF DEM WILLEN DER MENSCHEN UND DER REGIONALEN WIRTSCHAFT UND BRINGT EIN UNTERNEHMERISCHES PROFIL ZUM AUSDRUCK, DAS **LEISTUNGSFÄHIG, ANSPRUCHSVOLL UND ZUKUNFTSORIENTIERT IST.**

Als führendes Unternehmen im Allfinanzgeschäft in Frankreich umfasst die Crédit Mutuel-Gruppe das Filialnetz des Crédit Mutuel und seine Tochtergesellschaften. Mit über 100.000 Mitarbeitern, davon 78.800 Angestellte und 24.000 Verwaltungsratsmitgliedern, stellt sie ihr Fachwissen im Finanz- und Servicebereich knapp 31 Millionen Kunden zur Verfügung, davon über 28 Millionen Privatkunden.

Wichtigstes Ziel ist die Qualität der Geschäftsbeziehungen und der Serviceleistungen für Gesellschafter und Kunden als Schlüssel für Vertrauen und Entwicklung.

Die Strategie der Gruppe umfasst eine kontrollierte Entwicklung, die auf Kundennähe, Allfinanzgeschäft und technologischen Dienstleistungen basiert. Die verschiedenen Marken der Gruppe bilden ein Netz mit knapp 6.000 Verkaufsstellen.

KUNDENNÄHE STEHT IM MITTELPUNKT

Die Crédit Mutuel-Gruppe bietet das gesamte Spektrum an Finanzdienstleistungen für einen Kundenkreis an, der aus Privatkunden, Geschäftskunden und Unternehmen jeder Größe besteht.

Ihr Anteil am Einlagenmarkt liegt in Frankreich bei 15,2% und am Markt für Bankkredite bei 17,2%.

Auch im Allfinanzgeschäft gehört die Gruppe zu den führenden Marktteilnehmern: ihre Versicherungstochter verwalten über 37,2 Millionen Sparverträge, Auto-, Hausrat-, Kranken-, Vorsorge- und Rentenversicherungen für über 14 Millionen Versicherungsnehmer.

Als führender Geldgeber in der Wohnimmobilienfinanzierung gehört die Gruppe zu den europäischen Marktführern für Verbraucherkredite. Sie ist nicht nur die Partnerbank für Vereine, sondern auch die zweitgrößte Bank für die Landwirtschaft und die Bank jedes dritten Selbständigen.

LEISTUNG UND SOLIDITÄT ALS WICHTIGE VERANKERUNG

2015 verstärkte die Gruppe erneut ihre finanzielle Solidität. Zum 31. Dezember 2015 belief sich das Eigenkapital ohne Anteile Konzernfremder auf 47.055 Mio. €. Dies entspricht einem Anstieg von +7,1%.

Dank der Qualität und der Robustheit ihrer Vermögenswerte konnte die Gruppe einen Solvabilitätskoeffizienten Equity Tier One (CET1) ohne Übergangsklausel von 15,8% ausweisen. Der Leverage Ratio liegt ohne Übergangsklausel bei 6,2%.

Als Sicherheit für Gesellschafter und Kunden und Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung spiegelt sich diese finanzielle Solidität auch in

den Ratings der Gruppe wider. Mit einem Rating von A bei Standard & Poor's mit negativem Ausblick, Aa3 bei Moody's mit stabilem Ausblick (BFCM) und A+ bei Fitch mit stabilem Ausblick (BFCM) belegt die Gruppe weiterhin einen Spitzenplatz unter den französischen Banken.

TECHNOLOGIE UND INNOVATION ALS WEGWEISER

Internet- und Telefonbanking, Mobilfunk, Fernüberwachung von Wohnimmobilien, elektronischer Zahlungsverkehr, mobile Zahlungslösungen: **innovative technologische Lösungen stehen im Mittelpunkt des Serviceangebots der Gruppe.** Sie unterstützen das Geschäftsstellennetz und verbessern die Reaktionsstärke und Kundennähe zu Gunsten von Kunden und Gesellschaftern.

2015 verzeichnete das Internet- und Telefonbanking über eineinhalb Milliarden Kontakte. Getragen durch die dynamische Entwicklung bei den Apps für Smartphones und Tablet-Computer baut der Mobilfunk seinen Stellenwert als neue Produktlinie im Allfinanz- und Servicegeschäft aus. Die Gruppe ist französischer Marktführer in der Fernüberwachung von Wohnimmobilien und wird in Zukunft weitere Lösungen und Dienstleistungen in Verbindung mit Wohnungsrisiken anbieten.

Im elektronischen Zahlungsverkehr behauptet die Gruppe mit 20 % Marktanteil ihren 2. Platz in Frankreich.

Die Nähe zu Gesellschaftern und Kunden zeigt sich heute in einer Beziehung, die mehrere oder alle Kanäle nutzt, wobei Zuhören, Beraten und Reaktionsstärke im Vordergrund stehen

30,7

Millionen Kunden

ENTWICKLUNG WIRD GROSSGESCHRIEBEN

Als Bank in Kundennähe ist die Crédit Mutuel-Gruppe auf dem gesamten französischen Staatsgebiet präsent und setzt ihre internationale Entwicklung fort. In Europa verfügt die Bank mittlerweile über Niederlassungen in 13 Ländern.

Das Jahr 2015 zeichnete sich insbesondere durch die Aufnahme exklusiver Verhandlungen mit General Electric aus mit Blick auf die Übernahme seines Leasing- und Factoring-Geschäfts in Frankreich und Deutschland.

Die Gruppe baute die Präsenz von Cofidis in Portugal aus, konsolidierte ihre Präsenz in Spanien mit der Übernahme von Atlantis, stärkte ihre Geschäftstätigkeit in Großbritannien und den USA mit La Française.

In Belgien nahm der Crédit Mutuel Nord Europe die Annäherung von Béobank und BKCP in Angriff und die Crédit Mutuel Arkéa-Gruppe übernahm die Kapitalmehrheit an der Online-Bank Keytrade.

Als aktiver Gestalter eines verantwortungsvollen und nachhaltigen Wachstums bleibt die Gruppe auf Kurs: sie passt sich konsequent an, ohne jedoch ihre Identität aufzugeben.

Die Gruppe verweist auf zahlreiche Stärken, die das Ergebnis einer langjährigen Strategie im Einklang mit ihren genossenschaftlichen Werten sind: eine Politik zur Diversifizierung von Produkten und Dienstleistungen, die dem Bedarf der Gesellschafter und Kunden Rechnung trägt, ein Netz mit Kassen und Geschäftsstellen, die als Servicezentren in Kundennähe über sämtliche Vertriebskanäle hinweg agieren, kompetente und gut ausgebildete Mitarbeiter. Durch diese Pluspunkte erhält die Crédit Mutuel-Gruppe als aktiver Gestalter ihrer Entwicklung die Mittel für eine zupersichtliche Zukunftsplanung.



Retailbanking

Das Vertrauen in unsere Marken ist durch die Qualität unseres Angebots bedingt



Das Retailbanking wird durch die Netze der Gruppe in Frankreich und Europa getragen:

Crédit Mutuel, CIC, Targobank in Deutschland und Spanien, BeoBank in Belgien, Cofidis-Gruppe, Banque Casino und Financo für Verbraucherkredite.

Es umfasst ferner die Fachbereiche, deren Vertrieb durch die Filialnetze gewährleistet wird.

Die Crédit Mutuel-Gruppe ist eine große Bank für Retailkunden mit über 28 Millionen Kunden, von denen über 14 Millionen Lebens- und Sachversicherungsprodukte halten.

Als Bank in Kundennähe mit knapp 6.000 Geschäftsstellen und über 9.000 Automaten diversifiziert die Gruppe ihre Präsenz, die durch physische und technologische Netze perfekt ergänzt wird.

ALLE KANÄLE im mobilen Banking

In Millionen Verbindungen	2015	VERÄNDERUNG 2015/2014
Internet	632	+ 6%
Automaten	348	- 2%
Mobile Anwendungen	469	+ 30%
Bank- und Versicherungs-Call-Center	20	- 2%
Gesamtverbindungen mobil	1 470*	+ 10%

*davon geschätzte Zahlen für drei Verbände des Crédit Mutuel.

PARTNER IN KUNDENNÄHE FÜR ALLE WIRTSCHAFTSTEILNEHMER

2015 erwirtschaftete die Retailbank einen Nettobankertrag in Höhe von 12.293 Mio. € (über 75% des Gesamtnettobankertrags) und ein Nettoergebnis ohne Anteile Konzernfremder von 2.065 Mio. € (68% des Nettoergebnisses ohne Anteile Konzernfremder). Mit 28,4 Millionen Privatkunden hält die Crédit Mutuel-Gruppe 15,2% des Einlagenmarktes und 17,2% der von Banken vertriebenen Kredite.

In einem angespannten konjunkturellen Umfeld begleitet die Gruppe ihre Kunden mit einem immer stärker diversifizierten Angebot und unterstützt die Entwicklung sämtlicher Wirtschaftsteilnehmer.

SERVICEQUALITÄT HAT VORRANG

Die Crédit Mutuel-Gruppe achtet darauf, die Bedürfnisse ihrer Kunden rechtzeitig zu erkennen und ihnen Rechnung zu tragen und bietet sowohl Privatkunden als auch Vereinen, Geschäftskunden und Unternehmen Leistung und Sicherheit. Ihre dezentralisierte Organisation ermöglicht kundennahe Entscheidungsprozesse und ist die Voraussetzung für Reaktionsstärke.

Die Gruppe stellt ihren Gesellschaftern und Kunden ihr Fachwissen in innovativen und sicheren Technologien zur Verfügung. Diese Online-Präsenz steht nicht im Widerspruch zum Filialnetz, sondern unterstützt seine Effizienz. Die erfolgreiche Verbindung einer digitalen und physischen Beziehung zu Gesellschaftern und Kunden bekräftigt die Einzigartigkeit der Gruppe vor dem Hintergrund eines verschärften Wettbewerbs, der sich durch das Aufkommen bankexterner Marktteilnehmer auf dem Markt für Finanzdienstleistungen auszeichnet.

Versicherungen

Zuhören, antizipieren und schützen

Das Versicherungsgeschäft bildet das zweite Standbein des Konzerns, der zu den führenden Anbietern in der Schadenversicherung gehört. Er erzielte in diesem Bereich 2015 einen Nettobankertrag von 2.088 Millionen (13% des Gesamtertrags) und ein Nettoergebnis ohne Anteile Konzernfremder von 943 Millionen (31% des Gesamtertrags). Die Versicherungen der Gruppe, die mittlerweile ein gutes Niveau erreicht haben, erwirtschaften einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro. Davon entfallen 11,5 Mrd. Euro auf die Lebensversicherungssparte. Der Versicherungsmarkt war 2015 mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert, die einerseits mit dem Niedrigzinsumfeld und andererseits mit den zunehmenden regulatorischen Auflagen zusammenhängen: Vorbereitung auf den Übergang zu Solvency 2; Hamon-Gesetz von 2014 und seine Auswirkungen auf die Verbrauchergesetzgebung; Gesundheitsgesetz und branchenübergreifende landesweite ANI-Vereinbarung mit ihren Folgen für die Funktionsweise dieser Branche.

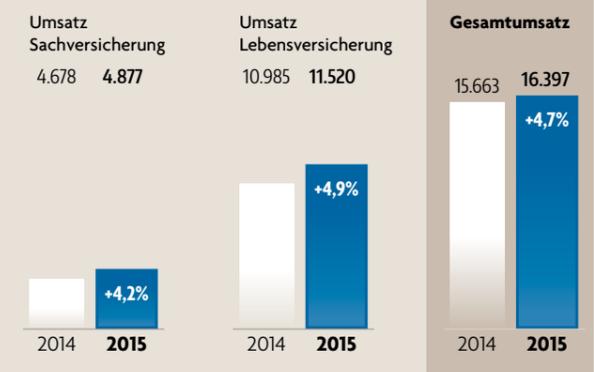


über **14** Millionen Versicherte

37,2 Millionen Verträge

Versicherung als zweites Standbein der Gruppe

In Mio. €



Geschäftsstellen, Internet, mobiles Banking und soziale Netze: ob physische oder virtuelle Präsenz, die Servicequalität für Gesellschafter und Kunden ist unsere Priorität in sämtlichen Bereichen der Gruppe.

BEDARFSORIENTIERTE DIVERSIFIZIERUNG

Die Crédit Mutuel-Gruppe setzt die Diversifizierung ihres Angebots fort, um den einfachsten, aber auch anspruchsvollsten Bedürfnissen von Retailkunden gerecht zu werden und generell die Erwartungen sämtlicher Kunden zu erfüllen. Dazu gehören junge Menschen, die einen ihrer Entwicklungsschwerpunkte darstellen, ebenso wie Senioren, wobei die Gruppe sich vor allem auf die Schlüsseletappen ihres Lebens konzentriert, aber auch Geschäftskunden, kleine und mittelständische Unternehmen, Vereine, Landwirte und Gebietskörperschaften.

INNOVATION IM MITTELPUNKT UNSERER TÄTIGKEIT

Technologisches Know-how im Dienste der Kunden steht im Mittelpunkt der Entwicklungsstrategie der Gruppe. Ihr Angebot wird regelmäßig um innovative und gesicherte Dienste ergänzt, um einen noch leistungsfähigeren Service zu gewährleisten.

Die Gruppe ist weiterhin innovativ, unter anderem mit ihrem Angebot für Telefonbanking und kontaktlose Zahlungen sowie mit neuen Möglichkeiten für Internetbanking auf Smartphones und Tablet-Computern. So können die Kunden heute eine große Auswahl an Produkten und Vertriebskanälen nutzen. In diesem Umfeld entwickelt sich der Crédit Mutuel weiter, damit hochwertige und nachhaltige Kundenbeziehungen zum ausschlaggebenden Alleinstellungsmerkmal gegenüber der Konkurrenz im traditionellen Bankgeschäft, aber auch in neuen Segmenten werden.



Sparten

Innovation als roter Faden: Anpassung an Entwicklungen, für mehr Qualität, Service und Effizienz

Der Crédit Mutuel stellte stets die Innovation in den Dienst seiner Gesellschafter und Kunden und in den Mittelpunkt seiner Entwicklungsstrategie. Durch seine Tochtergesellschaften verfügt er über ein Angebot, das für jeden Bedarf geeignet ist.



Die Crédit Mutuel-Gruppe stellt ihren Kunden, ob Privat- oder Geschäftskunden, ein diversifiziertes Know-how zur Verfügung.

Dank ihrem Fachwissen im Bank- und Finanzgeschäft entwickelte die Gruppe über ihre spezialisierten Tochtergesellschaften anerkannte Kompetenzen und Verfahren, die sich auf die Qualität der Mitarbeiter, das Angebot, die Innovationen und die Antizipation von Bedürfnissen stützen.

EIN MASSGESCHNEIDERTES ANGEBOT, DAS INNOVATIV UND LEISTUNGSFÄHIG IST

VERBRAUCHERKREDITE MIT WEITREICHENDER FLEXIBILITÄT

Verbraucherkredite sind ein fester Bestandteil des Angebots des Filialnetzes, das durch spezialisierte Einheiten ergänzt wird: **Targobank**, **Cofidis-Gruppe** und **Financo**.

Das Jahr 2015 zeichnete sich durch die fortgesetzte Entwicklung von Targobank Deutschland mit der Integration des Retailbanking-Portfolios der Valovis Bank aus, die ihre Position auf dem Markt für Verkäuferkredite stärkt. Außerdem wurden 12 neue Geschäftsstellen eröffnet.

Die Dynamik der Verbraucher kredite verstärkte sich in den Filialnetzen und den Tochtergesellschaften: Das Kreditvolumen legte um 2,5% zu auf 37,4 Milliarden Euro. Seit 1982 bietet Cofidis sein Know-how im Fernvertrieb von Kreditlösungen an: persönlicher Kredit, Revolvingkredit, Mietkauf, aber auch Versicherungsprodukte und Mobilfunkdienste.

Im März 2016 beteiligte sich Financo, eine Tochter von Crédit Mutuel Arkéa, an der französischen Start-up Yelloan, um die erste Community-Plattform auf den Weg zu bringen, die es einem Kreditnehmer ermöglicht, eine "partizipative" Bürgschaft in seinem Umfeld zu erwerben.

IMMOBILIEN: EIN MARKTTEILNEHMER, DER ZÄHLT

Die Crédit Mutuel-Gruppe ist in sämtlichen Sparten des Sektors vertreten: Vertrieb, Immobilienentwicklung, Bauleitung, Grundstücksordnung und Hausverwaltung.

CM-CIC Immobilier (gemeinsame Tochter von Crédit Mutuel CM11 und CIC, **La Française** und **Soderec** sind die wichtigsten Tochtergesellschaften in diesem Bereich.

LEASING: SPEZIFISCHE DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN

- Mobilienleasing

CM-CIC Bail (gemeinsame Tochter von Crédit Mutuel CM11 und CIC), **Bail Actéa** (Crédit Mutuel Nord Europe) und **Arkéa Crédit Bail** verwalten 255.000 Verträge und ein Gesamtvolumen von 7,5 Mrd. Euro, was einer Steigerung um 5% entspricht.

- Immobilienleasing

Neben mittel- und langfristigen Kreditfinanzierungen verfügen Firmenkunden über Spezialinstrumente für Immobilienleasing: **CM-CIC Lease**, gemeinsame Tochter von Crédit Mutuel Centre Est Europe und CIC, **Arkéa Crédit Bail** (Crédit Mutuel Arkéa) und **Nord Europe Lease** (Crédit Mutuel Nord Europe). Das von den Konzerntöchtern verwaltete Kreditvolumen legte um 4% auf 5 Mrd. Euro und knapp 5.000 Verträge zu.

FERNÜBERWACHUNG: EPS IST IN FRANKREICH FÜHREND

Mit **390.000 Kunden** und **31% Marktanteil bei Privatkunden** und einem **starken Entwicklungspotenzial** ist **EPS** in Frankreich Marktführer in der Fernüberwachung.

Seine Angebote werden in den Filialnetzen von Crédit Mutuel und CIC unter den Marken **Crédit Mutuel Protection Vol** und **Protection Vol CIC** vermarktet, aber auch unter einer No Name-Marke bei externen Partnern. Außerdem ist das EPS-Angebot im Internet verfügbar, ebenso wie die neue Verbrauchermarke **Homiris**.

Neben Sicherheit, die das Kerngeschäft von EPS und den Sockel des vernetzten Hauses darstellt, bietet die Gruppe ihren Kunden und Gesellschaftern in Zukunft neue Dienstleistungen in Verbindung mit häuslichen Risiken (Meldung von Wasserschäden, Meldung von Kohlenmonoxid), Videoüberwachung, Steuerung der Heizung und anderer vernetzter Objekte.

FACTORING: ALLE LÖSUNGEN FÜR GEWERBLICHE FORDERUNGEN

CM-CIC Factor ist die gemeinsame Tochter von Crédit Mutuel CM11 und CIC und auf die Verwaltung und Finanzierung von Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen spezialisiert.

Mit knapp 11.200 aktiven Kunden ist CM-CIC Factor im Bereich der kurzfristigen Unternehmensfinanzierung in Frankreich und international mit einem breiten Angebot an Lösungen für Factoring und Mobilisierung geschäftlicher Forderungen tätig.

In den Bereichen Factoring und Mobilisierung geschäftlicher Forderungen konnte CM-CIC Factor im sechsten Jahr in Folge seinen Marktanteil mit einem Anstieg des Volumens der gekauften Forderungen um 10% und einem Umsatz im Export in Höhe von 2,5 Mrd. Euro (+35%) ausbauen.

TECHNOLOGIE: MOBILITÄT UND DIGITALISIERUNG

Mobilität und Digitalisierung sind die **beiden Schlüsselbegriffe, um die Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen**. Mobilität, um sie besser zu bedienen und ihre steigenden Anforderungen in puncto Kundennähe zu erfüllen, und Digitalisierung als Instrument für eine neue Geschäftsbeziehung, in der sich die Verhaltensweisen und die Gewohnheiten rasant entwickeln. Angesichts des tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandels hat die Gruppe ein Angebot mit zahlreichen Vertriebskanälen entwickelt und umgesetzt, in dem ein offenes Ohr, Beratung und Reaktionsstärke ausgebaut werden. Durch ungehinderten Zugang zu Informationen, einfache Entscheidungen, rasche Ausführung von Geschäften und hochwertige Beziehungen steht der Crédit Mutuel entschlossen im Dienst seiner Kunden.



E-PAYMENT, E-COMMERCE: ZWEI IN EINEM

Als erste mobile Anwendung, die Handel und Zahlungen verknüpft, nimmt Fivory neue Verhaltensweisen im Einkauf in Verbindung mit der Entwicklung mobiler Technologien vorweg und bietet einen innovativen Bereich, in dem Händler und Verbraucher privilegierte Beziehungen unterhalten können.

Als Basisfunktion der Anwendung bieten mobile Zahlungen Händlern konkrete und detaillierte Informationen, anhand derer sie ihre Kundenbasis erweitern und gezielte Werbeangebote über die Tools schalten können, die ihnen durch Fivory an die Hand gegeben werden.

Mit der Errichtung seiner eigenen Händler-Community kann der Verbraucher ein individuelles Einkaufserlebnis gestalten. So erhält er aktuelle Informationen von seinen Lieblingshändlern, individuelle Angebote, Treueprogramme und kann in einem Handgriff und vollkommen sicher bezahlen, im Geschäft und online!



CRÉDIT MUTUEL ARKÉA BESTÄTIGT SEIN ENGAGEMENT BEI DIGITALEN UNTERNEHMEN

Als Bank für mobile Dienstleistungen, Zahlungsmittel und Sharing Economy setzt Crédit Mutuel Arkéa bei Dienstleistungen auf Innovation und in der Methodik auf Flexibilität. Ihre starke technologische Ausprägung und ihre engen Verbindungen zu den Akteuren der Digitaltechnik ermöglichen es ihr, die Herausforderungen anzunehmen und auf die Zukunft vorbereitet zu sein.

Die Übernahme der Leetchi-Gruppe im September 2015, die Online-Zahlungslösungen für Privatkunden und Unternehmen anbietet, ist ein neuer Meilenstein in dieser Strategie.

Solidität und Solidarität

Die Stärke des genossenschaftlichen Modells



UNSERE BESONDERHEIT:
Eine kundennahe Organisation,
die auf die Bedürfnisse ihrer
Gesellschafter und Kunden eingeht.

LOKALE KASSE: erste Ebene in der Struktur des Crédit Mutuel. Die lokale Kasse ist eine Genossenschaft mit variablem Kapital, das in den Händen der Gesellschafter und Kunden liegt. Ende 2015 war die Gruppe landesweit mit 2.124 Geschäftsstellen vertreten. Sie sind in 18 Regionalverbänden zusammengefasst.

GESELLSCHAFTER: Teilhabender Kunde des Crédit Mutuel. Er besitzt einen Anteil an der Gesellschaft und ist somit Miteigentümer seiner lokalen Kasse. 2015 übten 7,7 Millionen Gesellschafter eine Kontrolle über die Verwaltung ihrer Kasse aus und ernannten ihre Vertreter nach dem Grundsatz „eine Person = eine Stimme“ im Rahmen der Jahreshauptversammlungen

VERWALTUNGSRATSMITGLIED: Gesellschafter, der Mitglied des Verwaltungsrates seiner lokalen Kasse ist. Verwaltungsratsmitglieder sind gewählte Ehrenamtliche.

REGIONALE GRUPPIERUNGEN (zweite Ebene)

VERBAND: Strategie- und Kontrollorgan, das den Crédit Mutuel in seiner Region vertritt.

(INTER)FÖDERALE KASSE: Regionale Finanzorganisation. Zur Optimierung ihrer Kräfte haben sich die einzelnen Organisationen in den letzten Jahren zunehmend zusammengeschlossen.

NATIONALER DACHVERBAND (3. Stufe)

Der Dachverband Confédération Nationale du Crédit Mutuel (CNCM) ist ein eingetragener Verein, dem die regionalen Verbände angehören. Er ist das zentrale Organ der Gruppe. Er erbringt Dienstleistungen außerhalb des Bankgeschäfts für seine Mitglieder, verteidigt ihre Interessen, vertritt sie auf staatlicher Ebene und übernimmt die Werbung für die Marke Crédit Mutuel.

DAS FILIALNETZ DES CREDIT MUTUEL ALS GENOSSENSCHAFTLICHES HERZ DER GRUPPE

Der Crédit Mutuel bildet das Kernstück des Konzerns und untersteht als Genossenschaftsbank dem Gesetz vom 10. September 1947. Er gehört seinen Gesellschaftern, die an seinem Kapital beteiligt sind und ihre Strategie demokratisch verwalten. **Als genossenschaftliche Bank hat sich der Crédit Mutuel bei seiner Entwicklung seinen ursprünglichen Werten verschrieben: Kundennähe, Solidarität und Verantwortung, wobei der Schwerpunkt auf Klarheit gelegt wird.**

Ende 2015 zählte der Crédit Mutuel 11,7 Millionen Kunden, davon 7,7 Millionen Gesellschafter, die 24.000 Vertreter für die Verwaltung von über 2.000 lokalen Kassen wählen.

Im Dienst seiner Kunden und der Gesellschaft verbindet der Crédit Mutuel nachhaltige Entwicklung und Solidarität. Er ist historisch und authentisch die Bank der sozialen Beziehungen, insbesondere durch seine Initiativen zu Gunsten der lokalen Finanzierung und für benachteiligte Bevölkerungsgruppen.

Als **Personengesellschaft** ist der Crédit Mutuel nicht börsennotiert. Als aktiver Gestalter der Sozialwirtschaft ist seine Nachhaltigkeitsstrategie vom alleinigen Streben nach kurzfristiger Rentabilität befreit.

Die gute Verwaltung des Unternehmens, die für den Fortbestand des Unternehmens unerlässlich ist, hat nicht die Bereicherung einer Gruppe von Aktionären zum Gegenstand. Sie ermöglicht die Entwicklung und die kostengünstige Bereitstellung hochwertiger Serviceleistungen.

Die **unveräußerliche Finanzgenossenschaft** Crédit Mutuel kann weder verkauft noch Gegenstand eines Übernahmeangebots sein. Sie kann nur durch Beschluss der Gesellschafter aufgelöst werden.

Die **dezentralisierte Organisation** fördert auf allen Ebenen – lokal, regional, national – eine stärkere Einbringung der Mitarbeiter, die für mehr Reaktionsstärke und besseren Service sorgt. Diese Organisation ermöglicht kurze Entscheidungswege, eine gute Risikostreuung und konsequente Kontrollen. Jedes Jahr sind in über 2.000 lokalen Kassen 20.000 Sitzungen von Verwaltungs- und/oder Aufsichtsräten sowie 2.000 Hauptversammlungen Ausdruck einer wahrhaft demokratischen Unternehmensführung.

Die lokalen Kassen sind in 18 solidarischen Regionalverbänden im Rahmen des Dachverbands des Crédit Mutuel (CNCM) zusammengefasst.

Der lokal verankerte, territorial gebundene, unabhängige Crédit Mutuel leistet einen Beitrag zur Entwicklung der Beschäftigung und zur Vitalität der Regionen. Sein Entwicklungsmodell im Dienste aller Akteure des Wirtschaftslebens zeigt die Stärke des individuellen Engagements und des kollektiven Gedankens im Rahmen einer echten Kooperation.

AKTIVE SOLIDARITÄT IN KUNDENNÄHE

Im Rahmen verantwortungsbewusster Initiativen und bürgernahe, solidarischer Zielsetzungen setzt die Gruppe jeden Tag aufs Neue ihre Wertvorstellungen in Taten um. Diese Ethik der sozialen Verantwortung, die traditionell und aktuell zugleich ist, steht im Mittelpunkt seines Handelns als solidarischer, verantwortungsbewusster Konzern, der seine Verpflichtungen einhält und oft noch viel mehr tut.

FÖRDERUNG GEGENSEITIGER HILFE UND UNTERSTÜTZUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN UND SOZIALEN INTEGRATION

Gewählte Vertreter und Mitarbeiter leiten die Strukturen, die die Solidarität innerhalb der Gruppe organisieren. Besonderes Augenmerk wird dabei auf persönliche oder berufliche Ereignisse gelenkt, die unerwartet oder ungewollt eintreten.

Obwohl 98% der französischen Bevölkerung Zugang zu grundlegenden Bankdienstleistungen haben, gehören der Kampf gegen finanzielle Ausgrenzung und die Eingliederung benachteiligter Bevölkerungsgruppen in den Wirtschaftskreislauf zu den Verpflichtungen des Crédit Mutuel.

BEGLEITUNG DER SCHLÜSSELAKTEURE LANDESWEIT

Die Schaffung und der Erhalt lokaler Arbeitsplätze, die Begleitung der aktiven Gestalter vor Ort, die Entwicklung des sozialen Wohnungsbaus und der sozial verträgliche Erwerb von Wohnungseigentum geben der lokalen Bevölkerung die Mittel an die Hand, um ihre wirtschaftliche und soziale Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen. So sieht die Crédit Mutuel-Gruppe ihre Aufgabe als engagiertes Unternehmen und führender Wirtschaftsakteur in Frankreich im Dienste des Allgemeinwohls.

VERANTWORTUNGSVOLLE UND NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Das Angebot der Gruppe basiert auf Produkten mit sozialem und ökologischem Mehrwert. Solidarische Geldanlagen und die Finanzierung der Umweltprojekte ihrer Kunden sind wichtige Entwicklungsschwerpunkte. Die Gruppe legt ferner Wert darauf, ihre direkte Umweltbelastung zu reduzieren, die angesichts ihrer Tätigkeit im Tertiärsektor sowieso begrenzt ist.

Seit mehreren Jahren ist sie an zahlreichen Umweltinitiativen auf lokaler und regionaler Ebene beteiligt. Sie unterstützt insbesondere die Entwicklung erneuerbarer Energien und finanziert Investitionen in die Methangaserzeugung und die Errichtung von Windparks.

EINE SOLIDARISCHE, ENGAGIERTE BANK

Zu den Grundprinzipien des Crédit Mutuel gehört es, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und gegenseitige Unterstützung zu fördern. Deshalb ist das Engagement der Gruppe in den Bereichen Forschung und öffentliche Gesundheit eng und untrennbar mit ihrer Verantwortung verknüpft (Betreuung älterer Menschen zu Hause, Seniorenheime, finanzielle Unterstützung für Krankenhäuser, kranke Kinder usw.). Das Spektrum der Solidarität reicht weit und die Verpflichtungen der Gruppe sind vielseitig.

—Crédit Mutuel—

7,7
Millionen Gesellschafter

**„GUTE IDEEN SIND ZEITLOS:
SIE HABEN ZUKUNFT.“**

Robert Mallet

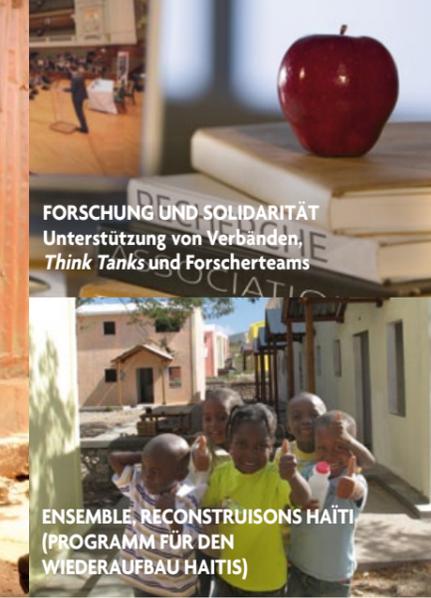
Solidarisches und verantwortungsbewusstes Wirken vor Ort



LESEN LERNEN
Damit möglichst viele Menschen lesen lernen



CICM
Beitrag zur finanziellen Unabhängigkeit von Schwellenländern



FORSCHUNG UND SOLIDARITÄT
Unterstützung von Verbänden, Think Tanks und Forscherteams

ENSEMBLE, RECONSTRUISSONS HAÏTI
(PROGRAMM FÜR DEN WIEDERAUFBAU HAÏTIS)

Créavenir
Crédit Mutuel

MAINE-ANJOU, BASSE-NORMANDIE: PROJEKTE FÜR DEN ARBEITSMARKT, DIE JUGEND UND SOZIALE BINDUNGEN.

Die 1992 errichtete Créavenir ist ein Verein des Crédit Mutuel Maine-Anjou, Basse-Normandie, der in den Departements Manche, Mayenne, Orne, Sarthe und Segréen tätig ist. Sein Ziel ist die Unterstützung von Projekten, die den Arbeitsmarkt, junge Menschen und sozialen Bindungen zum Gegenstand haben. Hierzu prüft er jedes wirtschaftliche, kulturelle und sportliche Projekt, das zur lokalen Entwicklung in seinem Einzugsbereich beiträgt. Über 500 Projekte, die von Verbänden, Existenzgründern und jungen Menschen getragen werden, werden jedes Jahr unterstützt.

Ark'ensol
Les adhérents du Crédit Mutuel ARKÉA

INITIATIVEN FÜR BESCHÄFTIGUNG, HILFE BEI NEUEN PROJEKTEN

Seit 2010 vereint der Verein Ark'ensol die solidarischen Initiativen des Crédit Mutuel Arkéa bei den Verbänden in der Bretagne, im Zentralmassiv und in Südwestfrankreich. Ausgestattet mit rund 2 Millionen Euro pro Jahr, ist Ark'ensol in Partnerschaft mit anderen Verbänden und Institutionen oder über die beiden Spezialverbände Ark'ensol Créavenir und Ark'ensol Entraide tätig. Ark'ensol Créavenir unterstützt die Errichtung oder Übernahme kleiner Unternehmen. Ark'ensol Entraide beteiligt sich an persönlichen Mikrokrediten und hilft Kreditnehmern in Schwierigkeiten.

Ensemble contre le mélanome

GEMEINSAM GEGEN MELANOME

„Gemeinsam gegen Melanome“ ist eine von MTRL, einer Zusatzkrankenversicherung und Partner der Assurances du Crédit Mutuel (ACM), und mehreren Verbänden des Crédit Mutuel auf den Weg gebrachte Initiative, der rund zwanzig Partner angehören. Im Mittelpunkt dieses Projektes mit drei Aufträgen - Prävention, Früherkennung und Finanzierung - steht das Institut Gustave Roussy als führendes Institut im Kampf gegen Krebs. 2015 wurden über 500.000 € für Forschung, individuelle Behandlung und Betreuung von Patienten bereitgestellt. Nähere Einzelheiten oder Spenden bei: www.ensemblecontremelanome.fr

FORSCHUNG UND GESUNDHEIT: KONKRETES ENGAGEMENT

Um den neuen Anforderungen in Verbindung mit der älter werdenden Bevölkerung Rechnung zu tragen, hat der Verband Fédération de Loire-Atlantique et du Centre-Ouest die gemeinnützige Stiftung Cémavie errichtet. Diese Stiftung plant und führt Altersheime mit medizinischer Betreuung, baut Wohnungen für betreutes Wohnen und unterstützt den Verbleib älterer Menschen in ihrer eigenen Wohnung. Bis 2017 wird der an diesen Projekten beteiligte Crédit Mutuel de Loire-Atlantique et du Centre-Ouest über 10 Millionen € an die Cémavie-Stiftung zahlen. Ein vergleichbares Projekt verfolgt der Crédit Mutuel Océan über Les Saisonales mit zwei externen Partnern.

Zur Unterstützung von Krankenhäusern bieten die meisten regionalen Verbände auch den Krankenhäusern in ihrer Region Unterstützung und Finanzmittel. Die Unterstützung umfasst sowohl die Finanzierung von Defibrillatoren als auch Informationskampagnen über lebensrettende Maßnahmen, Schmerzmittelpender sowie spielerische Initiativen für Kinder im Krankenhaus.

ÖKOLOGISCHER FUSSABDRUCK: ZAHLREICHE INITIATIVEN

Neben der Finanzierung von Umweltpunkten seiner Kunden setzt sich der Crédit Mutuel dafür ein, seinen eigenen ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.

Seit mehreren Jahren beteiligt sich der Crédit Mutuel an zahlreichen lokalen und regionalen Umweltinitiativen. Er fördert unter anderem die Entwicklung erneuerbarer Energien und finanziert mehrere Investitionen in die Methanisierung und die Errichtung von Windparks. Mehrere Verbände haben Öko-Darlehen entwickelt (CMSO, CMMC...) und bieten sowohl Privat- als auch Geschäftskunden besonders günstige Finanzierungsbedingungen für umweltfreundliche Fahrzeuge.

SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE INVESTITIONEN: EIN ENGAGIERTER PARTNER

Der Crédit Mutuel begleitet und initiiert soziale, solidarische und ökologische Maßnahmen seiner Gesellschafter und Kunden.

Sein Angebot an Produkten mit sozialem und ökologischem Mehrwert basiert auf solidarischen Sparprodukten, die neue Möglichkeiten des Sparens bieten, Darlehen für Umweltpunkte und sozial verantwortlichen Investitionsprodukten (SRI), die von CM-CIC Asset Management, Federal Finance (Gruppe Crédit Mutuel Arkéa) und La Française AM (Gruppe Crédit Mutuel Nord Europe) vertrieben werden.

FCM
FONDATION DU CRÉDIT MUTUEL
SOUS L'ÉGIDE DE LA FONDATION DE FRANCE

DIE STIFTUNG „FONDATION DU CRÉDIT MUTUEL“ Aktives Wirken im Dienste der Menschen

Neben den regionalen Stiftungen engagiert sich der Crédit Mutuel landesweit als Mäzen, um dadurch vor Ort und tagtäglich die Solidaritätsziele der Gruppe umzusetzen. Mit ihrer nationalen Stiftung ist die Fondation du Crédit Mutuel unter der Schirmherrschaft der Fondation de France seit Anfang 2009 in verschiedenen Bereichen der Gemeinnützigkeit und der Solidarität tätig.

- Unterstützung und Begleitung lokaler, regionaler oder nationaler Projekte, die den allgemeinen Zugang zu Büchern und zum Lesen ermöglichen und über das Lesezentrum an der Bekämpfung von Analphabetentum mitwirken;
- Errichtung und Förderung genossenschaftlicher Spar- und Kreditnetze, damit auch Menschen ohne Zugang zu den traditionellen Banksystemen über das Centre International du Crédit Mutuel (CICM) Zugang zu Finanzdienstleistungen erhalten und ihre Lebensbedingungen verbessern können;
- Unterstützung von Solidaritätsaktionen, insbesondere für Integration, und Forschungsarbeiten mit Hilfe der regionalen Verbände des Crédit Mutuel über das Zentrum „Forschung und solidarische Initiative“;
- und Unterstützung des Programms „Ensemble, reconstruisons Haïti“ (gemeinsam für den Wiederaufbau Haïti), das von der Fédération du Crédit Mutuel Antilles-Guyane initiiert wurde, um die Schäden zu beseitigen, die durch das Erdbeben vom 12. Januar 2010 verursacht wurden, und an der Verbesserung der Lebensbedingungen der Haitianer durch die Finanzierung eines Krankenhauses und den Bau einer neuen Stadt in Lafiteau mitzuwirken.



DER CREDIT MUTUEL IST AUCH DIE BANK DER MUSIK

Seit über zehn Jahren gibt der Crédit Mutuel auch musikalisch den Ton an, indem er als Sponsor für Musikveranstaltungen und Medienereignisse auftritt und über die regionalen Verbände die wichtigsten Festivals sowie Projekte und Verbände unterstützt, die den Zugang zur Musik für alle fördern.



2015: ERSTMALIGE VERLEIHUNG DES PREISES FÜR INNOVATIVES LESEN

Mit diesem Preis fördert die Lese-Initiative der Fondation du Crédit Mutuel Innovationen im Bereich der Lese-Förderung. Die drei in diesem Jahr ausgezeichneten Vereine teilen sich ein Preisgeld von 30.000 €:

- 1. Preis: Dédale à Nancy für die Arbeit in literarischer Mediation in Justizvollzugsanstalten;
- 2. Preis: Le Point d'Ariès für seine nachhaltigen Aktionen in Verbindung mit Jugendliteratur in ländlichen Gebieten;
- 3. Preis: La Chartreuse de Neuville in der Region Nord-Pas-de-Calais für seine Initiativen zu Gunsten benachteiligter Bevölkerungsgruppen.



FIRMENSTIFTUNG DES CRÉDIT MUTUEL NORD EUROPE

Getützt auf den Willen des Unternehmens, kulturelle und solidarische Initiativen zu strukturieren, begleitet die Stiftung jedes Jahr rund sechzig sinnvolle Projekte. Ihre Aufgabe ist es, sich für die regionale Entwicklung einzusetzen; die Projekte basieren auf drei Schwerpunkten: Kultur und Wissen, soziales Wirken sowie nachhaltige Entwicklung und unternehmerische Initiative.



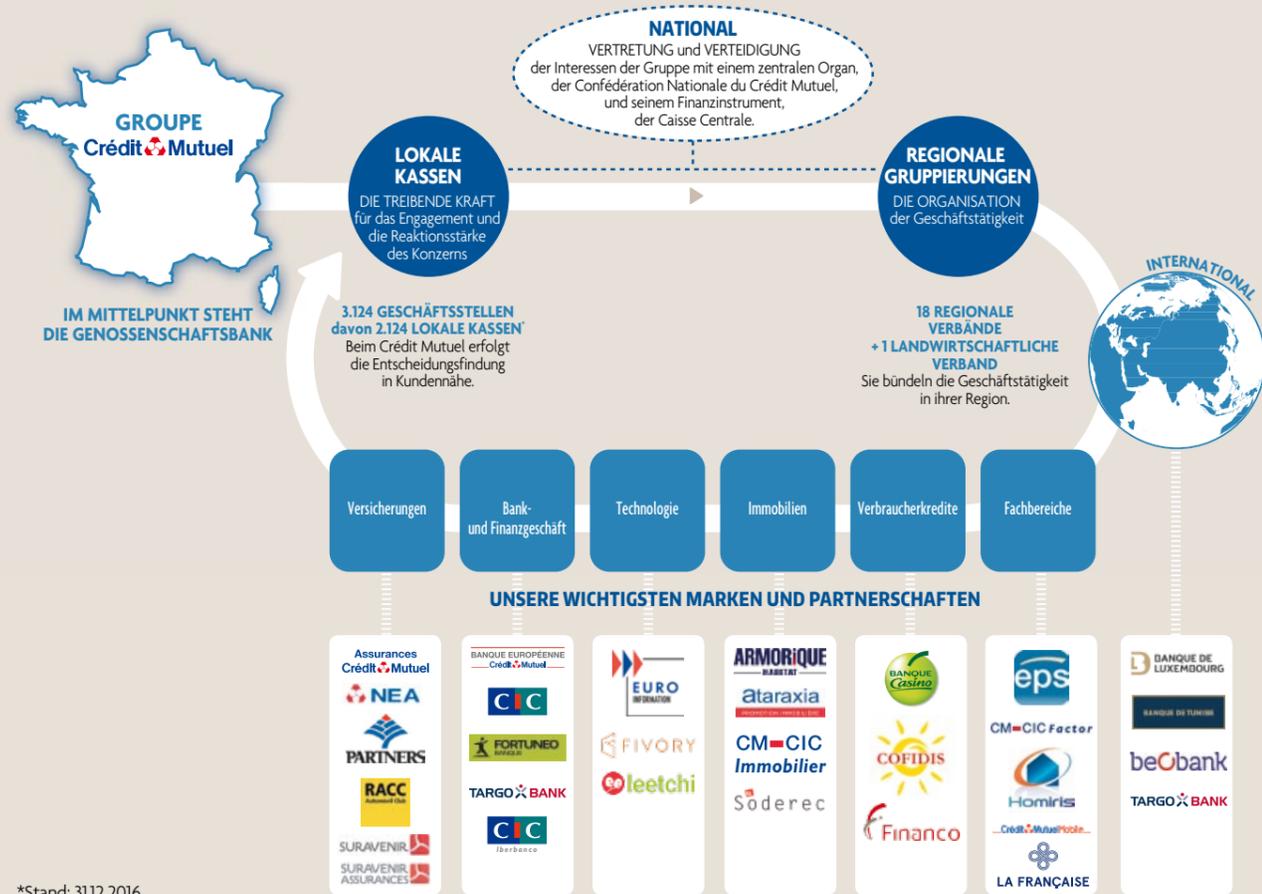
SOLIDARITÄT UND KUNDENNÄHE BEIM CRÉDIT MUTUEL Océan

Getreu seinen solidarischen Grundsätzen engagiert sich der CMO auch für sozial schwache Mitbürger. In diesem Rahmen verfügt jeder Verwaltungsrat einer lokalen Kasse über einen Betrag für Solidaritätsaktionen, um Spenden für Gesellschafter in großen Schwierigkeiten oder Vereine zu tätigen, die gegen jede Form der Ausgrenzung kämpfen.

Schlaglicht auf die Organisation der Crédit Mutuel-Gruppe

Die Crédit Mutuel-Gruppe

Die Retailbank im Dienst von Kunden und Regionen

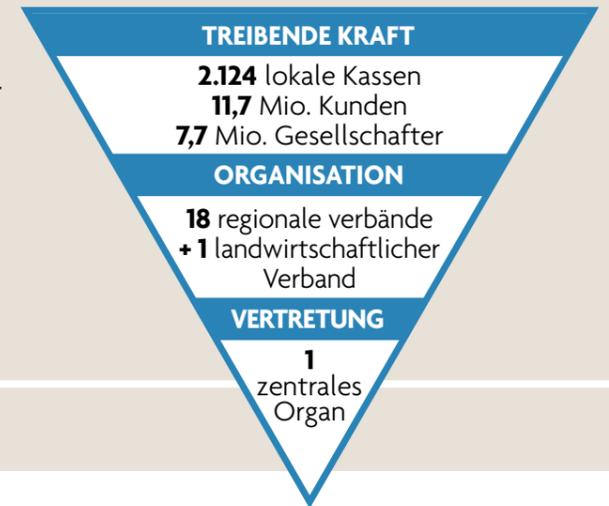


*Stand: 31.12.2016

EINE INNOVATIVE GRUPPE MIT ZUKUNFT



Filialnetz des CRÉDIT MUTUEL



DIE CRÉDIT MUTUEL-GRUPPE STEHT SEIT ÜBER EINEM JAHRHUNDERT IM DIENSTE IHRER GESELLSCHAFTER UND KUNDEN UND STELLT JEDEN TAG AUFS NEUE IHRE MODERNITÄT UND DIE EFFIZIENZ IHRES MODELLS UNTER BEWEIS

CRÉDIT MUTUEL, ORGANISATION DER GENOSSENSCHAFTSBANK

Der Crédit Mutuel bildet das Kernstück des Konzerns und untersteht als Genossenschaftsbank dem Gesetz vom 10. September 1947. Sie gehört ihren Gesellschaftern, die an ihrem Kapital beteiligt sind und ihre Strategie demokratisch verwalten.

TREIBENDE KRAFT

1. DIE LOKALEN KASSEN

2.124 lokale Kassen sind landesweit vertreten
7,7 Mio. Gesellschafter
24.000 Verwaltungsratsmitglieder

Die **2.124 lokalen Kassen** bilden die erste Ebene des Crédit Mutuel. Diese Kreditinstitute sind die **treibende Kraft für das Engagement und die Reaktionsstärke des Konzerns**.

ORGANISATION

2. DIE REGIONALEN VERBÄNDE

(siehe Folgeseiten)

Achtzehn regionale Verbände sind in allen französischen Regionen vertreten. Diese achtzehn Verbände werden durch die **Crédit Mutuel Agricole et Rural (FCMAR)**, ergänzt, die landesweit auf dem Agrarmarkt tätig ist.

Diese neunzehn Verbände sind ausnahmslos Mitglieder des nationalen Dachverbands.

VERTRETUNG

3. NATIONALER DACHVERBAND (CNCM)

Präsident: *Nicolas Théry*
Generaldirektor: *Pascal Durand*
Stellvertretender Generaldirektor: *Gilles Le Noc*

88-90 rue Cardinet – 75847 Paris Cedex 17
Tel.: 01 53 48 87 94
www.creditmutuel.com

Als **zentrales Organ vertritt der Nationale Dachverband CNCM** die gemeinsamen Interessen, schützt und fördert die Marke „Crédit Mutuel“, deren Rechte er besitzt, und achtet auf die Erfüllung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben durch die Gruppe.

Die Zentralkasse verwaltet als nationales Finanzgremium die Liquiditätsausstattung der regionalen Gruppen und organisiert die finanzielle Solidarität des Crédit Mutuel.

Die 18 Regionalverbände des Crédit Mutuel

(Stand: 30. Juni 2016)

Die Regionalverbände sind die Strategie- und Kontrollorgane, die den Crédit Mutuel in den Regionen vertreten. Sie werden durch Beiräte verwaltet, die von den lokalen Kassen gewählt werden. Insgesamt achtzehn regionale Verbände decken das gesamte französische Staatsgebiet ab. Neben diesen achtzehn Verbänden gibt es noch den Verband des Crédit Mutuel Agricole et Rural (CMAR), der landesweit in der Landwirtschaft tätig ist. Diese neunzehn Verbände sind ausnahmslos Mitglieder des nationalen Dachverbands Confédération Nationale du Crédit Mutuel (CNCM).

ANJOU



49 Maine-et-Loire

Präsident: Bernard Flouriot
Generaldirektorin: Isabelle Pitto
1, place Molière - B.P. 648
49006 Angers Cedex 01
Tel.: 02 41 23 24 25
www.cmanjou.fr

ANTILLES-GUYANE



97-1 Guadeloupe, 97-2 Martinique,
97-3 Guyane, 97-4 Saint-Martin

Präsident: Pierre Julius
Generaldirektorin: Alain Delsérieys
Rue du Prof. Raymond Garcin CS20920
97200 Fort-de-France - Martinique
Tel.: 0820 31 58 00
www.cmag.creditmutuel.fr

BRETAGNE



22 Côtes-d'Armor, 29 Finistère,
35 Ille-et-Vilaine, 56 Morbihan

Präsident: Jean-Pierre Denis
Generaldirektorin: Philippe Rouxel
29808 Brest Cedex 9
Tel.: 02 98 00 22 22
www.cmb.fr

CENTRE



18 Cher, 28 Eure-et-Loire et cantons limitrophes,
36 Indre, 37 Indre-et-Loire, 41 Loir-et-Cher, 45 Loiret

Präsident: Damien Lievens
Generaldirektorin: Jean-Pierre Babel
Place de l'Europe
105, rue du Faubourg Madeleine
45920 Orléans Cedex 9
Tel.: 02 38 77 60 00
www.cmc.creditmutuel.fr

CENTRE EST EUROPE



10 Aube, 21 Côte-d'Or, 25 Doubs, 39 Jura,
54 Meurthe-et-Moselle, 55 Meuse, 57 Moselle,
58 Nièvre, 52 Haute-Marne, 67 Bas-Rhin,
68 Haut-Rhin, 70 Haute-Saône, 71 Saône-et-Loire
nord, 88 Vosges, 89 Yonne, 90 Territoire-de-Belfort

Präsident: Nicolas Théry
Generaldirektorin: Alain Fradin
34, rue du Wacken - 67913 Strasbourg Cedex 9
Tel.: 03 88 14 88 14
www.cmcee.creditmutuel.fr

DAUPHINÉ-VIVARAIS



07 Ardèche, 26 Drôme,
38 Isère arrondissement de Grenoble

Präsident: Michel Vieux
Generaldirektorin: Didier Griot
130-132, av. Victor Hugo B.P. 924
26009 Valence Cedex
Tel.: 04 75 75 50 50 - Fax : 04 75 40 83 37
www.cmdv.creditmutuel.fr

ÎLE-DE-FRANCE



75 Paris, 77 Seine-et-Marne, 78 Yvelines,
91 Essonne, 92 Hauts-de-Seine, 93 Seine-Saint-Denis,
94 Val-de-Marne, 95 Val-d'Oise

Präsident: Jean-Louis Girodot
Generaldirektorin: Daniel Baal
18, rue de la Rochefoucauld - 75439 Paris Cedex 09
Tel.: 01 55 31 70 70
www.cmidf.creditmutuel.fr

LOIRE-ATLANTIQUE ET CENTRE-OUEST



19 Corrèze, 23 Creuse, 44 Loire-Atlantique,
79 Deux-Sèvres nord, 86 Vienne, 87 Haute-Vienne

Präsident: Alain Têtedoie
Generaldirektorin: Christine Zanetti
10, rue Rieux - 44000 Nantes
Tel.: 02 40 68 12 12
www.cmlaco.creditmutuel.fr

MAINE-ANJOU, BASSE-NORMANDIE



49 Maine-et-Loire nord, 50 Manche,
53 Mayenne, 61 Orne, 72 Sarthe

Präsident: Daniel Leroyer
Generaldirektorin: Jean-Loïc Gaudin
43, boulevard Volney - 53083 Laval Cedex 9
Tel.: 02 43 66 21 21
www.cmmabn.creditmutuel.fr

MASSIF CENTRAL



03 Allier, 12 Aveyron, 15 Cantal, 63 Puy-de-Dôme

Präsident: Jean-François Devaux
Generaldirektorin: Morgan Marzin
61, rue Blatin B.P. 443 -
63012 Clermont-Ferrand Cedex 1
Tel.: 04 73 43 77 77
www.cmmc.fr

MÉDITERRANÉEN



04 Alpes-de-Haute-Provence, 05 Hautes-Alpes,
06 Alpes-Maritimes, 11 Aude, 13 Bouches-du-Rhône,
2A Corse-du-Sud, 2B Haute-Corse, 30 Gard,
34 Hérault, 48 Lozère, 66 Pyrénées-Orientales,
83 Var, 84 Vaucluse, Principauté de Monaco

Präsident: Lucien Miara
Generaldirektorin: Christian Marcot
494, avenue du Prado - B.P. 115
13267 Marseille Cedex 08
Tel.: 04 91 23 70 70
www.cmm.creditmutuel.fr

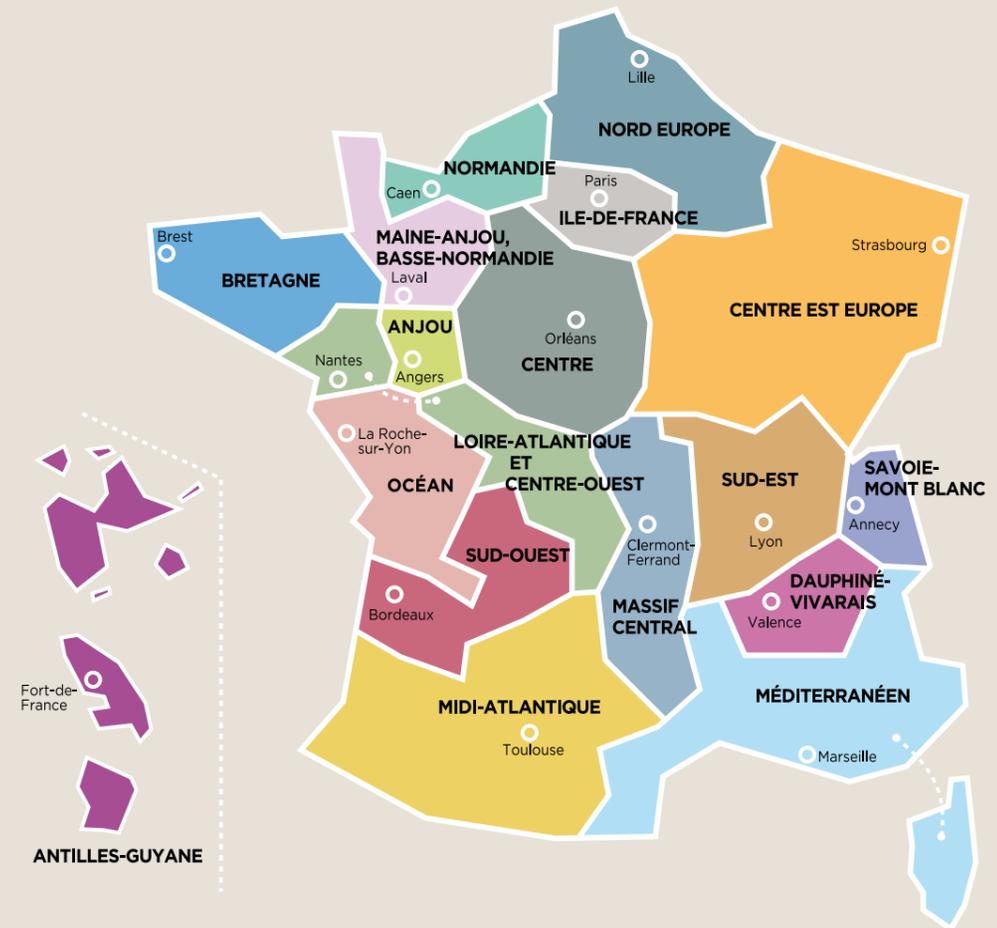
MIDI-ATLANTIQUE



09 Ariège, 31 Haute-Garonne, 32 Gers, 40 Landes,
46 Lot, 47 Lot-et-Garonne, 64 Pyrénées Atlantiques,
65 Hautes-Pyrénées, 81 Tarn, 82 Tarn-et-Garonne

Präsident: Gérard Bontoux
Generaldirektorin: Sylvain Besançon
10, rue de la Tuilerie - B.P. 58 - 31132 Balma Cedex
Tel.: 05 61 61 46 46
www.cmma.creditmutuel.fr

REGIONALVERBÄNDE des Crédit Mutuel



Fédération du Crédit Mutuel Agricole et Rural (CMAR)

Präsident: Jean-Louis Bazille
Direktor: Sébastien PRIN
88-90, rue Cardinet - 75847 Paris Cedex 17
Tel.: 01 53 48 87 94

NORD EUROPE



02 Aisne, 08 Ardennes, 51 Marne, 59 Nord,
60 Oise, 62 Pas-de-Calais, 80 Somme

Präsident: André Halipré
Generaldirektorin: Éric Charpentier
4, place Richebé - B.P. 1009
59011 Lille Cedex
Tel.: 03 20 78 38 38
www.cmne.fr

NORMANDIE



14 Calvados, 27 Eure, 76 Seine-Maritime

Präsident: Hervé Brochard
Generaldirektorin: Luc Chambaud
17, rue du 11 Novembre
14052 Caen Cedex 4
Tel.: 02 31 30 58 00
www.cmnormandie.creditmutuel.fr

OCÉAN



17 Charente-Maritime, 79 Deux-Sèvres sud,
85 Vendée

Präsident: André Lorieu
Generaldirektorin: Luc Cortot
34, rue Léandre-Merlet B.P. 17
85001 La Roche-sur-Yon Cedex 27
Tel.: 02 51 47 53 00
www.cmocean.fr

SAVOIE-MONT BLANC



73 Savoie, 74 Haute-Savoie

Präsident: Daniel Rocipon
Generaldirektorin: Éric Pettigand
99, avenue de Genève
B.P. 56 - 74054 Annecy Cedex
Tel.: 04 50 88 36 00
www.cmsmb.creditmutuel.fr

SUD-EST



01 Ain, 38 Isère nord, 42 Loire, 43 Haute-Loire,
69 Rhône, 71 Saône-et-Loire sud

Präsident: Gérard Cormorèche
Generaldirektorin: Jean-Luc Robischung
8-10, rue Rhin-et-Danube
C.P. 111 - 69266 Lyon Cedex 09
Tel.: 04 72 20 65 65
www.cmse.creditmutuel.fr

SUD-OUEST



16 Charente, 24 Dordogne, 33 Gironde

Präsident: Christian Touzalin
Generaldirektorin: Jean-Marc Jay
Rue Antoine Becquerel
33600 Pessac
Tel.: 05 57 26 63 63
www.cmso.com



**Eine dynamische Gruppe,
die international offen ist**



Regionale gruppierungen des Crédit Mutuel

Die föderalen Kassen (Finanzinstrumente der Regionen) haben sich in den letzten Jahren zusammengeschlossen, um gemeinsame föderale Kassen zu errichten. Davon gibt es heute 6. Diese Gruppierungen versuchen, im Rahmen technischer, digitaler und finanzieller Partnerschaften Mittel und Kosten zu rationalisieren. Zum 1. Januar 2016 waren zwei gemeinsame Kassen in ihrer Region tätig: die Caisse Interfédérale Arkéa (für die Gruppierungen in der Bretagne, im Zentralmassiv und in Südwestfrankreich) und die Caisse Fédérale de Crédit Mutuel (CFCM). Die CFCM umfasst 11 regionale Gruppen: Anjou, Centre, Centre Est Europe, Dauphiné-Vivarais, Ile-de-France, Loire-Atlantique und Centre-Ouest, Méditerranéen, Midi-Atlantique, Normandie, Savoie-Mont blanc und Sud-Est.

Stand: 31. Dezember 2015

Crédit Mutuel • ANTILLES-GUYANE

156.905 Kunden - 29 Geschäftsstellen

Kreditvolumen: 1.534 Mio. €
Spareinlagen: 1.573 Mio. €
Nettobankertrag: 86 Mio. €
Nettoergebnis: 25 Mio. €
Eigenkapital (ohne Anteile Konzernfremder): 333 Mio. €

Caisse interfédérale • ARKÉA

3,6 millions de Kunden - 502 Geschäftsstellen

Kreditvolumen: 44.347 Mio. €
Spareinlagen: 86.621 Mio. €
Nettobankertrag: 1.780 Mio. €
Nettoergebnis: 296 Mio. €
Eigenkapital (ohne Anteile Konzernfremder): 5.774 Mio. €

Caisse fédérale de • CRÉDIT MUTUEL (CM11)

24,1 millions de Kunden - 4 512 Geschäftsstellen

Kreditvolumen: 304.136 Mio. €
Spareinlagen: 583.272 Mio. €
Nettobankertrag: 12.817 Mio. €
Nettoergebnis: 2.514 Mio. €
Eigenkapital (ohne Anteile Konzernfremder): 34.670 Mio. €

Crédit Mutuel • MAINE-ANJOU, BASSE-NORMANDIE

661 084 Kunden - 172 Geschäftsstellen

Kreditvolumen: 9.392 Mio. €
Spareinlagen: 12.721 Mio. €
Nettobankertrag: 302 Mio. €
Nettoergebnis: 82 Mio. €
Eigenkapital (ohne Anteile Konzernfremder): 2.196 Mio. €

Crédit Mutuel • NORD EUROPE

1,6 million de Kunden - 356 Geschäftsstellen

Kreditvolumen: 15.876 Mio. €
Spareinlagen: 68.620 Mio. €
Nettobankertrag: 1.173,5 Mio. €
Nettoergebnis: 224 Mio. €
Eigenkapital (ohne Anteile Konzernfremder): 2.665 Mio. €

Crédit Mutuel • OCÉAN

600 139 Kunden - 181 Geschäftsstellen

Kreditvolumen: 10.751 Mio. €
Spareinlagen: 13.098 Mio. €
Nettobankertrag: 271 Mio. €
Nettoergebnis: 46 Mio. €
Eigenkapital (ohne Anteile Konzernfremder): 1.303 Mio. €

**PIONIERGEIST UND SERVICEGEDANKE
PRÄGEN DIE IDENTITÄT EINER GRUPPE
MIT SOLIDEN WERTEN.**

Als frankreichweit tätige Bank in Kundennähe hat sich die Crédit Mutuel-Gruppe auch international geöffnet. Gestärkt durch ihre finanzielle Solidität und getragen durch die Dynamik ihrer Filialnetze setzt die Gruppe ihre Entwicklung in Frankreich und Europa fort und ist mittlerweile in dreizehn Ländern vertreten. Als Akteur eines verantwortungsvollen und nachhaltigen Wachstums im Dienste der Wirtschaft bleibt sie auf Kurs: **sich fortlaufend anpassen, ohne seine Identität zu verlieren.**